

Studium Lehre **AKTUELL**

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider konnte in der gestrigen Ausgabe ein Link nicht korrekt angezeigt werden. Wir bitten dies zu entschuldigen. Dies ist die neueste Ausgabe des Newsletters „Studium und Lehre Aktuell“.

***interStudies* geht in die 2. Runde**

In der zweiten Förderperiode werden im Projekt sechs konkrete Studienreformvorhaben realisiert. Ein zentrales Reformvorhaben liegt in der Neukonzeption des fachübergreifenden Ergänzungsangebotes General Studies, welches stärker auf berufsqualifizierende Kompetenzen ausgerichtet wird. Im Fokus weiterer Reformvorhaben stehen der mit E-Learning-gestützte Spracherwerb in Hebräisch, Griechisch und Latein, eine Zusatzqualifikation Bilingual Education im Lehramtsstudium, der Praxisbezug/die Employability im Bachelorstudium, sowie das Studieneingangssystem und das forschende Lernen als Profilmerkmal.

[\[Weiterlesen\]](#)

***interStudies_2* fördert innovative Lehre und Modellprojekte**

Im Rahmen von *interStudies_2* soll das Anreizsystem der Lehrinnovationen ausgebaut werden. Für innovative Lehrprojekte stehen den Lehrenden der Universität von nun an jährlich 90.000 € zur Verfügung. Erstmals werden auch analoge studentische Reformprojekte mit dem Jahresvolumen von 30.000 € gefördert. Die Bewerbung ist bis zum 14. April möglich. Mit dem Ziel der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung des Studienangebots werden in diesem Jahr erstmalig drei Modellprojekte ausgeschrieben: Praxisbezug, Studieneingangssystem und Forschendes Lernen als Profilmerkmal. Sie sollen Ergebnisse der ersten Projektphase aufgreifen und eine signifikante Verbesserung im jeweiligen Aspekt erreichen. Institute und Lehrstühle können bis zum 21. April ihre Konzepte einreichen.

[\[Weiterlesen\]](#)

Teilnahmeplätze im Lehre^M Programm ausgeschrieben

Die Entwicklung der Hochschullehre gedeiht in Netzwerken und im fachlichen Austausch. Entsprechend richtet das Bündnis für Lehre (gefördert durch das BMBF) sein Augenmerk auf diejenigen, die Lehre gestalten. Fach- und hochschulübergreifend sollen engagierte Akteure an einen Tisch geholt werden. Durch Begleitung ihres Wirkens soll nicht zuletzt die „Community of Professionals“ gestärkt werden. Insgesamt sind 52 Teilnahmeplätze ausgeschrieben. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.

[\[Weiterlesen\]](#)

Bereitstellung von Mitteln zur Stärkung des Berufsfeldbezugs im Lehramtsstudium

Im Rahmen des BMBF-geförderten Projekts „LEHREN in MV“ (Qualitätsoffensive Lehrerbildung) sollen im Zeitraum vom 15. Mai bis 31. Dezember 2017 Mittel für Hilfskräfte und Reisekosten bereitgestellt werden. Ziel ist es, den Praxis- und Berufsfeldbezug im Lehramtsstudium nachhaltig zu verbessern. Interessierte können mithilfe einer formlosen, einseitigen Projektskizze dem Direktorium ihr Vorhaben darlegen. Anträge sind bis zum 18.04.2017 einzureichen.

[\[Weiterlesen\]](#)

Qualitätsbericht benennt Stärken und gibt Handlungsempfehlungen für Studium und Lehre

In der Senatssitzung am 15. März 2017 wurde der Qualitätsbericht 2016/17 vorgestellt. Der Bericht kommt zu dem Schluss, dass die Absolventen hervorragend ausgebildet sind und Lehre und Studium

einen hohen Standard gewährleisten. Empfohlen wird unter anderem, auf die Studierbarkeit insbesondere in der Studieneingangsphase zu achten sowie die Informationen zu den Studienmöglichkeiten auf den Internetseiten weiter zu profilieren und die Alumniarbeit dezentral zu verstärken.

[\[Weiterlesen\]](#)

Vom Ende der Einsamkeit.

Schreibgruppen erleichtern den wissenschaftlichen Schaffensprozess.

Birthe Frenzel, Promovierende am Lehrstuhl für Praktische Philosophie, und Philipp P.

Thapa, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Umweltethik haben eine Handreichung zur Erleichterung wissenschaftlicher Schreibprozesse verfasst. Das Vorhaben wurde aus Mitteln des Projekts *interStudies* gefördert. Der Leitfaden bietet eine Anleitung, wie Schreibgruppen bei Hausarbeiten, Abschlussarbeiten oder Promotionsvorhaben unterstützen können.

[\[Weiterlesen\]](#)

Hochschuldidaktik „on demand“

Fachspezifische hochschuldidaktische Fortbildungen können „on demand“, das heißt auf Anforderung realisiert werden. Dabei werden die Referentenkosten aus zentralen Mitteln getragen. Die Beschreibung der Themen und Lernziele dieser hochschuldidaktischen Veranstaltungen erfolgt durch die Fakultäten und Institute.

[\[Weiterlesen\]](#)

Lesen Sie die Prüfungsordnung!

Doreen Hallex, Leiterin des Zentralen Prüfungsamtes, rät allen Studierenden, die Prüfungsordnung zu lesen. Das Lesen der Prüfungsordnung ist relevanter als viele Informationen aus zweiter Hand. Dies ist einer von zehn Tipps, welche die Zeitschrift DIE ZEIT Studierenden (nicht nur) für das erste Semester gibt.

Ein weiterer Tipp: Erstsemesterstudierende sollten unbedingt einen Blick in die Immatrikulationsordnung werfen, vor allem die Paragraphen 19, 20 und 22 sowie das Selbstbedienungsportal zu nutzen.

[\[Weiterlesen\]](#)

Veranstaltungshinweise

23.-24. März 2017: [Stimmbildung](#) (Veranstaltung Hochschuldidaktik)

03.- 04. Mai 2017: [„Working in Intercultural Teams“](#) (Veranstaltung International Office)

04. Mai 2017: [Modul „Lehre interkulturell!“](#) (Veranstaltung International Office)

05. – 06. Mai 2017: [Basistraining für Studierende](#) (Veranstaltung International Office)

22. – 23. Juni 2017 [„Umgang mit Konflikt“](#) (Veranstaltung International Office)

23. Juni 2017: [„Kulturschock“](#) (Veranstaltung International Office)

24. Juni 2017: [„Gewaltfreie Kommunikation“](#) (Veranstaltung International Office)

07. Juli 2017: [Zum Umgang mit Prüfungsangst \(Workshop für Lehrende\)](#) (Veranstaltung Hochschuldidaktik)

17.-18. August 2017: [Vorlesungsrhetorik](#) (Veranstaltung Hochschuldidaktik)

Sie können „Studium und Lehre Aktuell“ kündigen, Ihre Adresse ändern und Rückmeldungen geben.

[\[Weiter\]](#)

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Team der Qualitätssicherung

Kontakt

Herausgeber: Stabsstelle Integrierte Qualitätssicherung in Studium und Lehre

Walther-Rathenau-Str. 47, 17489 Greifswald

Telefon: 03834/86-2149

E-Mail: qualitaetssicherung@uni-greifswald.de

Internet: www.uni-greifswald.de/iqs

Verantwortlich: Dr. Andreas Fritsch

Redaktion: Stephanie Lemke

Die Verantwortung für die Inhalte der Fremdbeiträge tragen die jeweiligen Autoren.